

# MacBook oder Windows-PC

**Beitrag von „s3g4“ vom 21. Oktober 2025 12:20**

## Zitat von Volker\_D

Ja, auch eine Möglichkeit. Hat den Vorteil, dass man die volle Kontrolle über die Infrastruktur hat, es platformunabhängiger ist, leichter zu individualisieren ist, du keinem Drittanbieter vertrauen musst (beim Betrieb, sehr wohl aber beim Code, wenn du selbst Code nicht lesen kannst oder willst und kein anderer, dem du vertraust, Kontrolle liest).

Das war meine Absicht. Das technisch umzusetzen und auch von außen erreichbar zu machen hat allerdings doch einige Hürden mit sich gebracht, sodass ich meine Variante nicht für absoluten Laien empfehlen kann. Ich bin aber sehr zufrieden damit und konnte so auch 2FA über Yubi keys bzw. WebAuth einrichten, was sonst Geld kostet.

Sicherlich hast du recht, dass beim selfhosting man auch selbst die Verantwortung für den Betrieb trägt (Kosten entstehen hier eigentlich nur mittelbar, Internetanschluss und Heimserver brauche ich so oder so. Ok ca. 70 cent pro Monat für eine Domain). Das mache ich aber gerne um die Kontrolle über meine Daten bei mir selbst zu behalten.

Vielleicht für alle anderen, die sich nicht gerne Passwörter merken, da sind normale Accounts bei Bitwarden eine gute Sache. Hier kann/sollte man auch ein 2FA einrichten (alles außer Hardware keys ist kostenfrei).